

لِإِمَامِ الْمُحَنَّنِينَ عَلَى "مَوْتِ الْإِنْسَانِ". مَرْمُورُ لِدَاوُدَ.

¹أَحْمَدُ الرَّبِّ بِكُلِّ قَلْبِي، أَحَدْتُ بِجَمِيعِ عَجَائِكَ.² أَفْرَحُ
وَأُبْتَهِجُ بِكَ، أَرْتَمُ لِاسْمِكَ، أَيُّهَا الْعَلِيُّ.³ عِنْدَ رُجُوعِ أَغْدَائِي
إِلَى خَلْفِي يَسْقُطُونَ وَيَهْلِكُونَ مِنْ قُدَّامِ وَجْهِكَ.⁴ لِأَنَّكَ
أَقَمْتَ حَقِّي وَدَعَوَائِي، جَلَسْتَ عَلَى الْكَرْسِيِّ قَاضِيًا
عَادِلًا.⁵ انْتَهَزْتَ الْأَمَمَ، أَهْلَكْتَ السَّرِيرَ، مَحَوْتَ أَسْمَهُمْ
إِلَى الدَّهْرِ وَالْأَبَدِ.⁶ الْغَدُوُّ تَمَّ خَرَابُهُ إِلَى الْأَبَدِ، وَهَدَمْتَ
مُذْنًا، بَادَ ذِكْرُهُ نَفْسُهُ.⁷ أَمَّا الرَّبُّ فَآلَى الدَّهْرِ يَجْلِسُ.
تَبَّتْ لِلْقَضَاءِ كُرْسِيَّةُ،⁸ وَهُوَ يَقْضِي لِلْمُسْكُوَةِ بِالْعَدْلِ،
يَدِينُ الشُّعُوبَ بِالِاسْتِقَامَةِ.⁹ وَيَكُونُ الرَّبُّ مَلَجًا
لِلْمُسْتَحِقِّ، مَلَجًا فِي أَرْمَةِ الصَّيْقِ.¹⁰ وَيَتَكَلَّمُ عَلَيْكَ
الْعَارِفُونَ أَسْمَكَ، لِأَنَّكَ لَمْ تَتْرُكْ طَالِيكَ، يَا رَبِّ.
¹¹رَتِّمُوا لِلرَّبِّ السَّاكِنِينَ فِي صِهْيَوْنَ، أَخْبِرُوا بَيْنَ الشُّعُوبِ
بِأَفْعَالِهِ.¹² لِأَنَّهُ مُطَالِبٌ بِالْأَمَاءِ، ذَكَرَهُمْ، لَمْ يَنْسَ صُرَاحَ
الْمَسَاكِينِ.
¹³إِرْحَمْنِي، يَا رَبِّ. انْطُرْ مَدَلَّتِي مِنْ مُبْغِضِي، يَا رَافِعِي
مِنْ أَبْوَابِ الْمَوْتِ،¹⁴ لِكَيْ أَحَدَّتْ بِكُلِّ تَسَابِيحِكَ فِي
أَبْوَابِ ابْنَةِ صِهْيَوْنَ، مُبْتَهِجًا بِخَلَاصِكَ.
¹⁵تَوَرَّطَ الْأَمَمُ فِي الْخُفْرَةِ الَّتِي عَمِلُوهَا، فِي الشَّبَكَةِ
الَّتِي أَحَقَّوْهَا انْتَسَبَتْ أَرْجُلُهُمْ.¹⁶ مَعْرُوفٌ هُوَ الرَّبُّ، قَضَاءٌ
أَمْضَى، السَّرِيرُ يَغْلِقُ بِعَصَلِ يَدَيْهِ. صَرَبُ الْأَوْتَارِ.
سِيلَا.¹⁷ الْأَسْرَارُ يَرْجِعُونَ إِلَى الْهَابَةِ، كُلُّ الْأَمَمِ النَّاسِيْنَ
اللَّهِ.¹⁸ لِأَنَّهُ لَا يُنْسَى الْمُسْكِينُ إِلَى الْأَبَدِ، رَجَاءُ الْبَائِسِينَ
لَا يَخِيبُ إِلَى الدَّهْرِ.¹⁹ قُمْ، يَا رَبِّ، لَا يَغْتَرَّ الْإِنْسَانُ،
لِيُحَاكِمَ الْأَمَمَ قُدَّامَكَ.²⁰ يَا رَبِّ، اجْعَلْ عَلَيْهِمْ رُغْبًا، لِيَعْلَمَ
الْأَمَمُ أَنَّهُمْ بَشَرٌ. سِيلَا

¹Ein Psalm Davids, von der schönen Jugend, vorzusingen. Ich danke dem HERRN von ganzem Herzen und erzähle alle deine Wunder.² Ich freue mich und bin fröhlich in dir und lobe deinen Namen, du Allerhöchster,³ daß du meine Feinde hinter sich getrieben hast; sie sind gefallen und umgekommen vor dir.⁴ Denn du fñhrest mein Recht und meine Sache aus; du sitztest auf dem Stuhl, ein rechter Richter.⁵ Du schiltst die Heiden und bringst die Gottlosen um; ihren Namen vertilgst du immer und ewiglich.⁶ Die Schwerter des Feindes haben ein Ende; die Städte hast du umgekehrt; ihr Gedächtnis ist umgekommen samt ihnen.⁷ Der HERR aber bleibt ewiglich; er hat seinen Stuhl bereitet zum Gericht,⁸ und er wird den Erdboden recht richten und die Völker regieren rechtschaffen.⁹ Und der HERR ist des Armen Schutz, ein Schutz in der Not.¹⁰ Darum hoffen auf dich, die deinen Namen kennen; denn du verlässest nicht, die dich, HERR, suchen.¹¹ Lobet den HERRN, der zu Zion wohnt; verkündigt unter den Völkern sein Tun!¹² Denn er gedenkt und fragt nach ihrem Blut; er vergißt nicht des Schreiens der Armen.¹³ HERR, sei mir gnädig; siehe an mein Elend unter den Feinden, der du mich erhebst aus den Toren des Todes,¹⁴ auf daß ich erzähle all deinen Preis in den Toren der Tochter Zion, daß ich fröhlich sei über deine Hilfe.¹⁵ Die Heiden sind versunken in der Grube, die sie zugerichtet hatten; ihr Fuß ist gefangen in dem Netz, das sie gestellt hatten.¹⁶ So erkennt man, daß der HERR Recht schafft. Der Gottlose ist verstrickt in dem Werk

Psalms 9

seiner Hände. (Zwischenspiel. Sela.)¹⁷ Ach daß die Gottlosen müßten zur Hölle gekehrt werden, alle Heiden, die Gottes vergessen!¹⁸ Denn er wird des Armen nicht so ganz vergessen, und die Hoffnung der Elenden wird nicht verloren sein ewiglich.¹⁹ HERR, stehe auf, daß die Menschen nicht Oberhand haben; laß alle Heiden vor dir gerichtet werden!²⁰ Gib ihnen, HERR, einen Meister, daß die Heiden erkennen, daß sie Menschen sind. (Sela.)